



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Antrag auf Mittel aus dem Investitionsfonds (Investment Fund)



I. Ziel der Förderung

Die LMU verfolgt mit ihrer Gesamtstrategie LMUexcellent im Rahmen der Förderung als Exzellenzuniversität das Ziel, die Rahmenbedingungen für hervorragende Forschungsleistungen weiter zu verbessern. Vor allem der Investitionsfonds soll dazu dienen, die Einwerbung von Drittmitteln für innovative Forschungsideen und die Etablierung neuer Forschungsfelder gezielt zu unterstützen. Die LMU stellt deshalb aus dem Investitionsfonds bis auf Weiteres Mittel als Anschubfinanzierung für die Antragstellung extern geförderter und begutachteter Forschungsvorhaben zur Verfügung.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der LMU. Die LMU fördert eine Kultur der Internationalität, Vielfalt und Chancengleichheit ihrer Mitglieder und bittet daher alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nachdrücklich, sich an der Ausschreibung zu beteiligen.

II. Art und Höhe der Förderung

In Abhängigkeit von der Art und dem Umfang des geplanten Drittmittelvorhabens (Sprecher-schaft an der LMU) kann eine Anschubfinanzierung in folgenden Förderkategorien beantragt werden:

- a) Anschubfinanzierung in Höhe von bis zu **50.000 €** sowie zusätzlich eine (kompensierte) Absenkung des Lehrdeputats in Höhe von bis zu **5 SWS**

Förderfähig ist in dieser Kategorie die Einwerbung von:

- DFG Forschungsgruppen
- DFG Kolleg-Forschungsgruppen
- DFG Graduiertenkollegs
- DFG Schwerpunktprogrammen
- DFG Reinhart Koselleck-Projekten
- ERC Advanced Grants
- ERC Consolidator Grants

oder vergleichbaren Vorhaben

- b) Anschubfinanzierung in Höhe von bis zu **100.000 €** sowie zusätzlich eine (kompensierte) Absenkung des Lehrdeputats in Höhe von bis zu **10 SWS**

Förderfähig ist in dieser Kategorie die Einwerbung von:

- DFG Sonderforschungsbereichen
- DFG Sonderforschungsbereichen Transregio
- BMBF Internationale Kollegs für Geistes- und Sozialwissenschaften
- ERC Synergy Grants

oder vergleichbaren Vorhaben

Die beantragten Mittel können für Personal- und Sachkosten sowie Investitionen verwendet werden. Im Rahmen der Förderung kann der Antragstellerin oder dem Antragsteller zusätzlich die (kompensierte) Absenkung des Lehrdeputats in o. g. Höhe bereitgestellt werden bzw. auf die beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verteilt werden.

Die Mittel sind ab einem zwischen der Antragstellerin oder dem Antragsteller und der Hochschulleitung zu vereinbarenden Zeitpunkt innerhalb eines Jahres flexibel zu verausgaben, im Fall der geplanten Einwerbung von großen Verbundvorhaben (insbesondere DFG Sonderforschungsbereichen, DFG Sonderforschungsbereichen Transregio, DFG Forschungsgruppen, DFG Graduiertenkollegs) innerhalb von 18 Monaten. Bei Drittmittelvorhaben mit mehreren Förderphasen können für Fortsetzungsanträge keine zusätzlichen Fördermittel, jedoch die vorgesehene Flexibilisierung des Lehrdeputats beantragt werden.

Die Hochschulleitung unterzieht den Investitionsfonds einer regelmäßigen Bewertung und entscheidet auf dieser Basis über dessen längerfristige Fortführung und ggf. vorzunehmende Anpassungen.

III. Auswahlkriterien

Bei der Auswahl der Vorhaben orientiert sich die Hochschulleitung im Wesentlichen an folgenden Kriterien, die in den Anträgen überzeugend darzulegen sind:

- Hinreichend konkrete Planung und Ausarbeitung des Vorhabens in Bezug auf die Einreichung bei einem externen Fördergeber
- Wissenschaftliche Exzellenz der Antragstellerin oder des Antragstellers bzw. der beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (bezogen auf die jeweiligen Karriere-stufen)

IV. Antragstellung

Anträge können laufend in deutscher oder englischer Sprache beim Präsidenten eingereicht werden. Sie sind über die Dekanin/den Dekan der jeweiligen Fakultät elektronisch an excellent@lmu.de zu richten.

Bitte gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein:

- Kurze Beschreibung des Vorhabens, das beim Drittmittelgeber beantragt werden soll
- Stand des Drittmittelvorhabens und der Vorarbeiten
- Zeitplan bis zur geplanten Antragstellung des Drittmittelvorhabens
- Kurze Beschreibung, wie die im Investitionsfonds beantragten Mittel sowie die gegebenenfalls beantragte Flexibilisierung des Lehrdeputats eingesetzt werden sollen
- Lebensläufe der maßgeblich beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

V. Auswahlverfahren

Die Hochschulleitung entscheidet über die Förderung der eingegangenen Anträge. Sie behält sich vor, im Rahmen der Entscheidung externe Expertise einzuholen und Gespräche mit den Antragstellerinnen und Antragstellern zu führen. Es wird die Beantragung eines Drittmittelvorhabens bei einem Drittmittelgeber erwartet.

VI. Kontakt

Weitere Auskünfte erhalten Sie in Referat VIII.2 Forschungsstrategie:

Dr. Bastian Lehner-Kuhl
Tel.: 2180 1432

Dr. Raphaela Braun
Tel.: 2180 9714

Dr. Laura Voss
Tel.: 2180 3088

E-Mail:
excellent@lmu.de

Beratungsmöglichkeiten für Drittmittelvorhaben an der LMU

Das Dezernat Strategie, Forschung, Wissenschaftlicher Nachwuchs bietet Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der LMU individuelle Beratungsangebote zu externen Fördermöglichkeiten für Forschungsprojekte. Es informiert über Ziele und Begutachungskriterien der einzelnen Programme und unterstützt bei der Antragstellung. Antragstellerinnen und Antragstellern im Investitionsfonds wird empfohlen, frühzeitig Kontakt mit dem Dezernat aufzunehmen. Weitere Informationen und die Kontaktdaten der entsprechenden Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner finden Sie im [Serviceportal](#)¹.

¹ https://www.serviceportal.verwaltung.uni-muenchen.de/services/forschungsservices/02_beratung/index.html